



Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Frau
Heide Schinowsky, MdL
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Landtag Brandenburg
Alter Markt 1
14467 Potsdam

Telefon : (0331) 866 – 1500
(0331) 866 – 1502
Telefax: (0331) 866 - 1724
Internet: www.mwe.brandenburg.de

nachrichtlich:
Präsidentin des Landtages Brandenburg
Frau Britta Stark
Alter Markt 1
14467 Potsdam

Potsdam, 26. April 2018

60. Sitzung des Landtages Brandenburg am 26. April 2018
TOP 2: Fragestunde, LT-Drs. 6/8608, Mündliche Anfrage Nr. 1282,
„Abbau von Kupfer in der Lausitz“

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

die KSL Kupferschiefer Lausitz GmbH bzw. die Muttergesellschaft MINERA S.A. besitzt nach wie vor eine Gewinnungsberechtigung, d.h. eine Bewilligung zur Gewinnung der Kupferlagerstätte sowohl auf brandenburgischer als auch auf sächsischer Seite. Die MINERA S.A. ist weiterhin bemüht, finanzkräftige Investoren für das Projekt zu gewinnen.

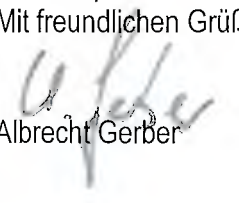
Zum Genehmigungsverfahren für ein solches Projekt ist der nächste Schritt die Durchführung eines Raumordnungsverfahrens (ROV) unter Federführung der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg (GL).

Im Rahmen der Erarbeitung eines Antrages für das ROV gab es bereits vor geraumer Zeit eine Antragskonferenz bei der GL. Ein Antragentwurf für ein ROV wurde auch bereits als Entwurf bei der GL in 2017 eingereicht. Aus Sicht der GL ist dieser jedoch nicht vollständig und muss qualifiziert werden. Zur Nachreichung dieser Antragsergänzung gab es eine Besprechungsrunde Anfang 2018 mit dem Antragsteller und der GL im Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR).

Im Anschluss, d. h. nach Durchführung eines Raumordnungsverfahrens mit einer entsprechender positiver Landesplanerischer Beurteilung, wäre ein bergrechtli-

ches Planfeststellungsverfahren beim LBGR zu führen, was sicherlich aufgrund der Komplexität mehrere Jahre in Anspruch nehmen würde.

Mit freundlichen Grüßen



Albrecht Gerber